

Solaranlagen

DIN 18199 (Entwurf)

Titel: Solaranlagen auf Dächern und an Fassaden

veröffentl.: 07/2026; Einsprüche bis 12.10.2026

Der Normentwurf enthält Regelungen für die Planung, Bemessung, Errichtung und Instandhaltung von Montagesystemen (hierzu gehören auch ballastierte Systeme für Solaranlagen (Photovoltaik und Solarthermie) und deren Konstruktion und Befestigung an Flach- oder Steildächern und Fassaden.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Planung; Bemessung; Montage; Betrieb, Wartung und Instandhaltung.

Der normative Anhang A enthält Aussagen zu Windlasten und der informative Anhang B zu Versuchsprogramm – Bestimmung des Haftungsbeiwerts.

Brandschutz

DIN 18232 Bl. 101

Titel: Rauch- und Wärmefreihaltung – Teil 101: Nachweis der Fachkompetenz nach DIN 18232 Bl. 10

veröffentl.: 09/2026;

Diese Norm legt Kriterien zu den einzelnen Kompetenznachweisen nach DIN 18232 Bl. 10 fest.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Abkürzungen; Nachweis der Fachkompetenz von Dienstleistungsunternehmen; Befristung des Nachweises der Fachkompetenz nach Bl. 10.

Sanitärtechnik - Schwimmbäder

DIN 19643 Bl. 2 - Änderung

Titel: Aufbereitung von Schwimm- und Badebeckenwasser – Blatt 2:

Verfahrenskombinationen mit Festbett- und Anschwemmfiltern- Änderung A1

veröffentl.: 07/2026; Änderung von DIN 19643 Bl. 2 von 06/2023

Die Änderungen betreffen:

- Abschnitt 2 „normative Verweisungen“
- 5.4.2.3 „Filterspülung für einschicht- und Mehrschichtfilter“
- 5.5.4.5 „Filterspülung des Kornaktivkohlefilters“
- Neuer normativer Anhang B: „Anforderungen bei der Verwendung von Wasserstoffperoxid zur Filterspülung“.

DIN 19643 Bl. 3 -Änderung A1

Titel: Aufbereitung von Schwimm- und Badebeckenwasser – Blatt 3:
Verfahrenskombinationen mit Ozonung und Chlorung – Änderung A 1
veröffentl.: 07/2026; Änderung von DIN 19643 Bl. 3 von 06/2023

Die Änderungen betreffen:

- Abschnitt 2 „normative Verweisungen
- 5.5.2.3 „Filterspülung für Einschicht- und Mehrschichtfilter“
- 5.6.3 „Filterspülung für Sorptionsfilter“
- 5.7.3 „Filterspülung für Mehrschichtfilter mit Sorptionswirkung“
- normativer Anhang B: „Anforderungen bei der Verwendung von Wasserstoffperoxid zur Filterspülung“.

Sanitärtechnik - Trinkwasserinstallation

DIN 1988 - 300 (Entwurf)

Titel: Technische Regeln für die Trinkwasserinstallation - Teil 300: Ermittlung der Rohrdurchmesser

veröffentl.: 07/2026; Ersatz für DIN 1988 - 300 von 05/2012, Einsprüche bis: 12.08.2026

Dieser Normentwurf beschreibt Berechnungsverfahren für die Bemessung von Trinkwasserleitungen (FWC und PWH) und Zirkulationssystemen (PWC-C und PWH.C) in Trinkwasserinstallationen nach DIN EN 806 (alle Teile) und DIN 1988 (alle Teile).

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Berechnungsgrundlagen; differenzierter Berechnungsgang; Dokumentation der Berechnungsergebnisse.

Die informativen Anhänge A bis C behandeln: vergleichbare Nennweiten für Rohre und Widerstandsbeiwerte für Form- und Verbindungsstücke und Armaturen aus verschiedenen Werkstoffen; Darstellung der Berechnungsgrundlagen; Umgebungslufttemperaturen für die Modellierung.

Insgesamt wurden 8 Änderungen vorgenommen.

Brandschutz

DIN EN 12845 Bl. 1

Ortsfeste Brandbekämpfungsanlagen – automatische Sprinkleranlagen – Planung, Installation und Instandhaltung (deutsche Fassung Fassung)
veröffentl.: 09/2026; Ersatz für DIN EN 12845 von 11/2020,

Diese Norm legt Anforderungen fest und gibt Empfehlungen für die Planung, Einbau und die Instandhaltung von ortsfesten Sprinkleranlagen in Gebäuden und Industrieanlagen. Er legt besonderer Anforderungen an Sprinkleranlagen fest, die für Maßnahmen zum Schutz des menschlichen Lebens wesentlich sind.

Die Anforderungen und Empfehlungen gelten auch für jede Ergänzung, Erweiterung, Reparatur oder sonstige Veränderung an Sprinkleranlagen. Sie gelten nicht für Sprühwasser-Löschanlagen (waterspray or deluge systems).

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Vertragsplanung und Dokumentation; Umfang des Sprinklerschutzes; Einstufung in Nutzungen und Brandgefahren; hydraulische Bemessung; Wasserversorgungen; Art der Wasserversorgung; Pumpen A₂ und Pumpenaggregat A₂; Art und Größe von Sprinkleranlagen; Abstände und Anordnungen von Sprinklern; Dimensionierung und Anordnung von Rohren; Ventile; Alarmmeldung und Alarmierungseinrichtungen; Rohrleitungen; Schilder, Hinweise und Informationen; Inbetriebnahme; Instandhaltung; A₁ regelmäßige Prüfung der Anlage A₁.

Die normativen Anhänge A bis I und P enthalten Aussagen zu: Klassifizierung typischer Risiken; Methode für die Zuordnung von Lagergut; Alphabetische Auflistung gelagerter Produkte und deren Kategorien; Zonenunterteilung von Sprinkleranlagen; besondere Anforderungen an Hochhausanlagen; zusätzliche Maßnahmen zur Verbesserung der Zuverlässigkeit und Betriebsbereitschaft von Sprinkleranlagen; Schutz vor besonderen Risiken; Überwachung von Sprinkleranlagen; Alarmübertragung; CMSA-Sprinkler;. Die informativen Anhänge J bis O und Q beinhalten Aussagen zu: Vorsichtsmaßnahmen und Verfahren bei einer nicht vollständig funktionsfähigen Anlage; 25-Jahres Überprüfung; besondere Technologien; unabhängige Zertifizierungsstellen; Beispiel für Verrohrungs- und Armaturenschaltplan (P&ID); ESFR-Sprinkleranlagen; A₁ regelmäßige Prüfung der Anlagen A₁.

Insgesamt wurden 32 Änderungen vorgenommen.

Sanitärtechnik - Trinkwasserinstallation

DIN EN 13076 (Entwurf)

Titel: Sicherungseinrichtungen zum Schutz des Trinkwassers gegen Verschmutzung durch Rückfließen – ungehinderter freier Auslauf – Familie A - Typ A (deutsche und englische Fassung)

veröffentl.: 07/2026; Ersatz für DIN EN 13076 von 05/2004, Einsprüche bis 29.07.2026

Der Normentwurf legt die Eigenschaften und Anforderungen für uneingeschränkte Ausläufe, Familie A, Typ A für Nenn-Fließgeschwindigkeiten bis 3 m/s fest. Freie Ausläufe sind Sicherungseinrichtungen zum Schutz des Trinkwassers vor Verunreinigungen durch Rückfließen in Trinkwasser-Installationen.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Bezeichnung; graphisches Symbol; Werkstoffe; Anforderungen; Kennzeichnung; technische Unterlagen.

Es wurde insgesamt 7 Änderungen vorgenommen.

Lüftung - Großküchengeräte

DIN EN 16282 Bl. 1 Titel: Großküchengeräte – Einrichtungen zur Be- und Entlüftung von gewerblichen Küchen – Bl. 1: Allgemeine Anforderungen einschließlich Berechnungsmethoden (deutsche Fassung)
veröffentl.: 09/20265; Ersatz für DIN EN 16282 von 12/2017

Die Norm legt die allgemeinen Anforderungen, wie z.B. ergonomische Aspekte in Bezug auf die Belüftung der Küche (Temperatur, Luftaspekte, Feuchtigkeit, Lärm usw.) inklusive einer Methode zur Berechnung des Luftvolumenstroms fest.

Sie gilt für Lüftungsanlagen in Großküchen, dazugehörigen Bereichen und andere Lebensmittel verarbeitenden Installationen die für den gewerblichen Bereich bestimmt sind. Küchen und dazugehörige Bereiche sind spezielle Räume, in denen Speisen zubereitet werden, Geschirr und Geräte gewaschen und gesäubert werden und wo Lebensmittel gelagert werden.

Sie gilt nicht für Küchenlüftungsanlagen, die für den Privathaushalt bestimmt sind.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe, Grundsätze der Küchenlüftung; Kücheneinteilung; Gestaltungsgrundlagen; Ergonomische Anforderungen und Hygiene-Anforderungen; Grundlagen der Dimensionierung; ZU- und Abluftsysteme; mit fossilen Brennstoffen betriebene Systeme

Die normativen Anhänge A und B beinhalten Tabellen für die Berechnung und Luftführung im Raum. Der informative Anhang C enthält Beispielrechnungen.

Insgesamt wurden 7 redaktionelle und inhaltliche Änderungen vorgenommen

Kulturelles Erbe

DIN EN 16883 (Entwurf)

Titel: Erhaltung des kulturellen Erbes – Leitlinien für die Verbesserung der energiebezogenen Leistung historischer Gebäude (deutsche und englische Fassung)

veröffentl.: 10/2026; Ersatz für DIN EN 16883 von 08/2017, Einsprüche bis 04.11.2026

Der Normentwurf stellt Leitlinien für die nachhaltige Verbesserung der Energieeffizienz historischer Gebäude, d.h. historisch, architektonisch oder kulturell wertvoller Gebäude, unter Berücksichtigung ihrer Bedeutung bereit. Die Anwendung ist nicht nur auf Gebäude beschränkt, die unter gesetzlichem Denkmalschutz stehen, sondern gilt für historische Gebäude aller Arten und Alter.

Er stellt einen normativen Arbeitsablauf für die Auswahl von Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz auf Grund einer Untersuchung, Analyse und Dokumentation des Gebäudes und seiner Bedeutung vor.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; allgemeine Betrachtungen; Überblick; Beginn des Planungsprozesses; Gebäudeaufnahme und -bewertung; Ziele; Verbesserung des Energieflusses; Maßnahmen zur Verbesserung des Energieflusses; Implementierung, Dokumentation und Evaluierung.

Die informativen Anhänge enthalten Aussagen zu: Beispielformblatt für die Gebäudeautomation; Beispiel für eine Bewertungstabelle; alphabetisches Verzeichnis der Begriffe.

Filterprüfung

DIN EN 1822 Bl. 1 (Entwurf)

Titel: Schwebstofffilter (EPA, HEPA Und ULPA) – Bl. 1: Klassifikation,
Leistungsüberprüfung, Kennzeichnung (deutsche und englische Fassung)

veröffentl.: 09/2026; Ersatz für DIN EN 1822 Bl. 1 von 10/2019, Einsprüche bis 07.10.26

Dieser Normentwurf gilt für Hochleistungs-Partikelfilter und Hochleistungs-Schwebstofffilter (EPA), HEPA und ULPA) im Bereich der Raum- und Prozesslufttechnik, z.B. Anwendungen in der Reinraumtechnik oder in der pharmazeutischen Industrie.

Er basiert auf Basis von Partikelzählverfahren, die tatsächlich die meisten Anforderungen auf den verschiedenen Anwendungsgebieten abdecken.

Er legt ein Verfahren zur Prüfung des Abscheidegrades auf Basis von Partikelzählverfahren unter Verwendung eines flüssigen (oder alternativ festen) Prüfaerosols fest und ermöglicht eine einheitliche Klassifizierung der Schwebstofffilter nach dem Abscheidegrad, sowohl nach dem integralen als auch nach dem lokalen Abscheidegrad.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Klassifizierung, Anforderungen; Prüfverfahren, Filterbeurteilung, Dokumentation, Prüfberichte, Kennzeichnung.

Die informativen Anhänge A bis C beschreiben: ein Klassifizierungssystem für Schwebstofffilter nach ISO 29463; Überblick über Klassifizierung und Prüfverfahren; Prüfung der Luftvolumenverteilung am Prüfsystem mit Auto-Scan-Verfahren.

Es wurden folgende 4 Änderungen vorgenommen.

Lüftung von Gebäuden

DIN EN 1886

Titel: Lüftung von Gebäuden – zentrale raumluftechnische Geräte – mechanische Eigenschaften und Messverfahren (deutsche Fassung)
veröffentl.: 06/2021; Ersatz für DIN EN 1886 von 07/2009;

Die Norm legt Laborprüfverfahren, Prüfforderungen und Klassifikationen für die Gehäuse von raumluftechnischen Geräten (RLT-Geräte) für Nichtwohngebäude fest. Für die Dichtheitsprüfungen ist auch ein Verfahren für die Prüfung vor Ort vorgesehen.

Die Prüfverfahren und Anforderungen sind sowohl für Modellboxen als auch reale Geräte anwendbar, mit Ausnahme der thermischen und akustischen Eigenschaften des Gehäuses.

Das Prüfverfahren für die thermische Leistung des Gerätes darf für den Vergleich verschiedener Konstruktionen verwendet werden, um Wärmeverluste durch das Gehäuse oder das Risiko der Kondensation zu berechnen.

Die Richtlinie gilt nicht für Ventilator-konvektoren und ähnliche Produkte.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Anforderungen an die Modellbox; mechanische Festigkeit des Gerätes; Luftdichtheit des Gehäuses; Filter-Bypass-Leckage; Innenleckage in bidirektionalen RLT-Geräten; Thermische Eigenschaften – Modellbox; Schalldämmung des Gehäuses.

Der normative Anhang B enthält den Prüfbericht. Die informativen Anhänge A, C bis F beinhalten Aspekte zu: Beispiele für die Anordnungen von Umwälzventilatoren; Beispiel für die Berechnung der Durchbiegung; Beispiel für die Bestimmung der Filter-Bypass-Undichtheit. Innenleckage in Monoblock- und sektionalen RLT-Gehäusen; allgemeine Konstruktionshinweise zum Brandschutz und zur mechanischen Sicherheit.

Insgesamt wurden 8 umfangreiche Änderungen und Ergänzungen vorgenommen.

Reinraumtechnik

VDI 2083 Bl. 15

Reinraumtechnik – Personal am reinen Arbeitsplatz
veröffentl.: 09/2026;

Diese Richtlinie umfasst die reinraumbezogenen Anforderungen an Personen und deren Bekleidung. Die Partikelkontamination durch das Personal lässt sich durch Reinraumbekleidung, Schulung und Arbeitsplatzgestaltung wirksam beeinflussen. Inhaltlich werden behandelt: Arbeitsplatzbezogene Anforderungen an Bekleidung in Reinräumen von Medizin-, Pharma- und Halbleiterindustrie; Auswahlkriterien für Reinraumpersonal; Aus- und Weiterbildung; Verhalten am reinen Arbeitsplatz; Erfolgskontrollen.

Staubbrände - Sprühtrockenanlagen

VDI 2263 Bl. 7

Titel: Staubbrände und Staubexplosionen – Gefahren – Beurteilung – Schutzmaßnahmen –
Brand- und Explosionsschutz an Sprühtrockenanlagen
veröffentl.: 09/2026;

Die Richtlinie findet Anwendung auf Maßnahmen des Brand- und Explosionsschutzes an Sprühtrockenanlagen, in denen bei bestimmungsgemäßer Verwendung explosionsfähige Staub-Luft-Gemische oder hybride Gemische vorhanden sind oder entstehen können.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Beschreibung der Anlage; Brand- und Explosionsgefahren; Brandschutz; Explosionsschutz; organisatorische Maßnahmen; Konformitätsbewertungsverfahren gemäß der Richtlinie 2014/34/EU; Betriebsanleitung; Prüfungen; Hinweise für den Betrieb.

Die Anhänge A bis C beschreiben: Zoneneinteilung, Kategorien und Kennzeichnungen; Explosionsdruckentlastung und/oder Explosionsunterdrückung in Kombination mit Entkopplungsmaßnahmen; Praxishilfe für die Verwendung von geeigneten Staubsaugern.

Energieeffizienz

VDI 2774 Bl. 1

Titel: Betrieb verfahrenstechnischer Anlagen – Energieeffizienz verfahrenstechnischer Anlagen – Fouling in Wärmeübertragern und Kolonnen
veröffentl.: 09/2026;

Diese Richtlinie beschreibt Fouling in Anlagen der thermischen Verfahrenstechnik. Dazu gehören auch Anwendungen der chemischen und energietechnischen Industrie, der Pharma- und Lebensmittelbranche, der Wasserentsalzung und-aufbereitung sowie weitere Branchen, in denen Foulingprobleme auftreten.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Grundlagen des Foulings; Berücksichtigung von Fouling im Prozess- und Anlagendesign, Betrieb und Turnaround; Referenz-Messapparatur zur Foulingcharakterisierung und -quantifizierung; Anwendung der Referenz-Messapparatur zur Foulingminderung.

Der Anhang enthält Ausführungsbeispiele der Referenz-Messapparatur.

Filter

VDI 3677 Bl. 2 (Entwurf)

Titel: Filternde Abscheider – Tiefenfilter aus Fasern

veröffentl.: 09/2026; Einsprüche bis 31.12.2026

Der Richtlinienentwurf behandelt Tiefenfilter aus Fasern, die vorwiegend zu Reinigung von Zu- und Abluft in klima- und raumluftechnischen sowie prozesslufttechnischen Anlagen genutzt werden. Es werden Grundlagen, die Klassifizierung von Filtern und Hinweise für die Praxis behandelt.

Inhaltlich werden beschrieben: Begriffe; Einführung zu Tiefenfiltern; Grundlagen der Tiefenfiltration; Klassifizierung von Tiefenfiltern; Filtermedien – Filtervliesstoffe; Konfektionierung von Tiefenfiltern; Auswahl von Tiefenfiltern in der Praxis; Betrieb, Wartung und Entsorgung; Nachhaltigkeit.

Der Anhang enthält Normen, Richtlinien und Empfehlungen für die Bestimmung der Eigenschaften von Tiefenfiltern.

Instandhaltung - TGA

VDI 3810 Bl. 4

Titel: Betreiben und Instandhalten von Gebäuden und gebäudetechnischen Anlagen –
Raumlufthtechnische Anlagenanlagen
veröffentl.: 09/2026; 25

Diese Richtlinie gilt für das Betreiben und Instandhalten von RLT-Anlagen und-Geräten (zentral oder dezentral) in allen gewerblichen und nicht gewerblich genutzten Räumen. Sie betrifft in Anlehnung an DIN 276 folgende Kostengruppen: 430 bis 434 und 439.

Sie gibt Anlagenbetreibern Empfehlungen für das sichere, bestimmungsgemäße, bedarfsgerechte und wirtschaftliche Betrieb und Instandhalten von RLT-Anlagen.

Inhaltlich werden ausgeführt: Begriffe; allgemeine Anforderungen; Voraussetzungen für den bestimmungsgemäßen Betrieb; Anforderungen an den bestimmungsgemäßen Betrieb und die Instandhaltung; Dokumentation/Anlagenbuch.

Die Anhänge A bis C enthalten: Checklisten; Maßnahmen bei Außerbetriebsetzung; Betreiben von raumlufthtechnischen Anlagen bei unvorhergesehenen belastenden Außenluftsituationen oder Innenraumsituationen.

Temperaturmessung

VDI-VDE 5585 Bl. 2 - Berichtigung

Titel: technische Temperaturmessung – Temperaturmessung mit Thermographiekameras -
Kalibrierung

veröffentl.: 09/2026; Berichtigung der VDI-VDE 5585 Bl. 2 von 06/2021

Die Richtlinie gilt im Bereich der Messtechnik und dient als Anleitung für die Kalibrierung von Thermographiekameras, die zur quantitativen Erfassung von Oberflächentemperaturen eingesetzt werden

Die Berichtigung beinhaltet Korrekturen in den Tabellen 3 bis 5 in denen jeweils die ersten vier Zeilen fehlerhaft sind.

Building Information Modeling (BIM)

VDI /bS 2552 Bl. 11.9 (Entwurf)

Building Information Modeling – Informationsaustauschanforderungen - Bauphysik
veröffentl.: 09/2026, Einsprüche bis 28.02.2028

Der Richtlinienentwurf beschreibt die Mindestanforderungen an den Informationsaustausch in der Bauphysik zwischen Projektbeteiligten, die bei der Anwendung der BIM-Methodik für den BIM-Prozess erforderlich sind. Die Anwendung erfolgt über den gesamten Planungsprozess nach HOAI in unterschiedlicher Tiefe und Intensität.

Beschrieben werden: Begriffe; Beschreibung des Anwendungsfalls; Definition von Arbeitsweisen – Kollaborationsstufen; Informations- und Modellstruktur; Parametrierung der Modelle Input/Output-Listen; Umsetzung mit dem Open-BIM-Format